



stanmer Post • Dezember 2022 • stanmer Post

Logbucheintrag 12/2022 * Koordinaten: 49° 4' 51.11" N * Aktueller Kurs: Zeitenwende

Aus dem Mastkorb

Logbucheintrag Monat Dezember; Die Fahrt dauert weiter an. Mittlerweile haben wir uns daran gewöhnt, dass sie noch länger dauern könnte. Zu viele Hindernisse, die wir nicht sehen können, verhindern noch, oft unmerklich, dass wir schnell ans Ziel kommen.

Von all den Informationen, die wir von anderen Schiffen bekommen, ist es schwierig, ja unmöglich, das wirklich Wahre herauszufinden. Auch damit haben sich Kapitän und Crew abgefunden. Wir beobachten. Entweder an Deck oder oben im Krähenest. Wobei der Mastkorb die bessere Option ist, weil es hier ruhiger ist und man auch die Weite des Meeres genießen kann.

Alles, was wir an Bord tun oder tun müssen, hat sich zur Routine entwickelt, stellenweise langweilig, stellenweise macht es stolz, weil man viel gelernt hat, was in Fleisch und Blut übergegangen ist. Die Erkenntnis, dass wir es nicht ändern können, so sehr wir es auch wünschen oder wollen, hat uns gelassener gemacht. Wir kennen das Ziel, wissen, dass uns nichts aufhalten kann und spüren, dass es nicht mehr lange dauern wird. Ob nun Tage, Wochen oder auch noch Monate, wir sind auf alles vorbereitet. Plötzlich und unerwartet, das wird immer klarer.

Mast- und Schotbruch, immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel für die letzten Tage! Ahoi, Kameraden!
S.R.

Zum Nachdenken

Bei aller Spiritualität . . .

. . . vieles ist im Umlauf, vieles Unglaubliche geschieht, vieles wird sichtbar, was das gesamte „Wissen des Establishments und der Wissenschaft“ über den Haufen wirft. Aber dennoch - es gibt Dinge, die sind wie sie sind, und man kann sie auch nicht wegbeten oder mit reduzierten alternativen Weltmodellen wegklären.

Die Ekliptik der Erde ist ein solches Faktum

Dabei handelt es sich um die Schräglage der Rotationsachse der Erde gegenüber ihrer Umlaufebene um die Sonne. Man

nennt diese Schräglage auch Ekliptik. Sie beträgt heute 23,4 Grad. Genaues kann man in vielen Portalen nachlesen.

Daneben gibt es die Pol Achse des Magnetfeldes der Erde. Diese liegt nicht genau in der Rotationsachse, sondern etwas daneben - und diese Achse wandert derzeit ordentlich, das Magnetfeld selbst ist gerade in diesen Zeiten starken Veränderungen ausgesetzt. Warum das so ist, darüber kann man viele Gründe nennen - planetenmechanische Gründe, aber auch triftige Gründe, die mit der Transformation der Erde und der Menschheit zu tun haben.

Das eine, nämlich die Rotationsachse und deren beide Pole, ist eine Sache - die Magnetpole sind eine ganz andere - und offenbar gibt es in der „Szene“ darüber immer wieder Verwechslungen. Ich möchte nicht belehren, aber ein bisschen Aufklärung und Information darüber kann bestimmt helfen, Missverständnisse zu vermeiden.

Da draußen, jenseits der Erdoberfläche gibt es den Raum, in welchem sich viele Dinge bewegen, unabhängig von der Erde. Da sind

- Satelliten, von Menschen hinaufgebracht und dort die Erde umkreisend in Betrieb

- Unser Mond, unsere Sonne und die bekannten Planeten
- Die Fixsterne, Galaxien und vieles mehr

Alles, was wir da draußen beobachten, ist ausgemessen und justiert mit den Fernrohren und anderen sehr genauen Geräten auf das Bezugssystem der Erde mit den beiden Polen als Bezugsachse. Alle Positionen sind genauestens notiert und permanent gemessen.

- Viele der Satelliten bestimmen heute unseren Lebensalltag, z.B.
- das GPS-System zur Navigation des Autos, der Flugzeuge und Schiffe
- die Fernseh-Antennenschüssel für die Satellitenprogramme
- die meist geostationär positionierten Nachrichtensatelliten für Fernsehen und Internet

und noch vieles mehr.

Würde nun die Erdachse auch nur um ein Grad wegdrehen, könnten viele der genannten Systeme nicht mehr funktionieren. Der Fernsehempfang würde

mangels genauer Peilung schlechter, die Navi-Programme würden uns falsch leiten, das Kommunikationssystem Telefon und Internet würde wahrscheinlich zusammenbrechen, die Flugzeuge könnten ihren Flughafen bei Schlechtwetter nicht finden und und und

Nur zur Vorstellung: Ein Grad Abweichung des Bezugssystems durch eine Polachsenverschiebung verursacht auf der Erdoberfläche einen Fehler von bis zu 100 km. Das heißt, das Navi führt uns bei einer Achsverschiebung von einem Grad um bis zu 100 km am Ziel vorbei. Kurz – womit du dich verlässlich von Ort zu Ort, von Adresse zu Adresse bewegst, wäre dann schlicht unbrauchbar geworden.

Die Astrologie könnte mit den genutzten Rechenprogrammen die Positionen der Planeten nicht mehr ausreichend genau bestimmen, alles würde falsch – die Transite, die Häuser, der Radix, die Deutungen.

Geophysikalisch gesehen würden sich die Jahreszeiten auf der

Erdoberfläche massiv verschieben. Die Sonnwendpunkte und Tag- und Nachtgleichen, die Strömungen der Meere würden sich stark verändern, weil der Mond eine um den Kippwinkel der Pole verschobene Bahn nehmen würde. Die Gravitation des Mondes und der Planeten würden die Verhältnisse auf der Erdoberfläche ganz massiv verändern - zusätzlich zu jenen Effekten, die wir aufgrund anderer Phänomene schon haben.

Also möchte ich an dieser Stelle zur Vorsicht raten, wenn jemand sagt, die Pol Achse - wohl gemerkt die Rotationsachse der Erde - hätte sich verschoben oder würde dies demnächst tun.

Dieses hätten wir dann mit weitreichenden und sehr tragischen Konsequenzen zu bezahlen - und sie blieben ganz gewiss nicht unbemerkt

Seien wir froh, dass die Achse der Erde derzeit nur in ganz großen Zeiträumen und ganz ganz langsam schwankt.

DS

Wer etwas für die stanmer Akademie tun möchte . . . kann z.B. mit einer Spende unser schmales Budget aufbessern.

Die stanmer Akademie finanziert sich ausschließlich aus den Beiträgen ihrer Mitglieder sowie Spenden. In sehr kleinem Umfang kommen noch Einnahmen aus den Publikationen hinzu. Daher freuen wir uns über jedes neue Mitglied und jede Spende.

[HIER](#) gibt es weitere Informationen zur Mitgliedschaft.

Spenden erreichen uns über IBAN DE92 6619 0000 0010 6560 36. Gerne könnt ihr eure Spenden auch für ein bestimmtes Projekt tätigen. Bitte schreibt das einfach beim Verwendungszweck dazu. Schon jetzt herzlichen Dank für eure Unterstützung.

**Schöne Weihnacht
und herzliche Grüße
von der stanmer Akademie**

Humor – besonders in der jetzigen Episode
*Wo immer es möglich ist, vergesst das Lächeln
und Lachen nicht*

Ein kleines Weihnachtsgedicht
Musik: Udo Jürgens - Text: Wolfgang Hofer

*When the snow falls wunderbar
and the children happy are,
when the Glatteis on the street
and we all a Glühwein need,
then you know, es ist soweit:
she is there, the Weihnachtszeit!*

*Every Parkhaus ist besetzt,
weil the people fahren jetzt
all to Kaufhof, Mediamarkt;
kriegen nearly Herzinfarkt!
Shopping hirnverbrannte things,
and the Christmasglocke rings.*

*Mother in the kitchen bakes
Schoko-, Nuß- and Mandelkeks.
Daddy in the Nebenraum
schmückt a Riesen-Tannenbaum.
He is hanging auf the balls,
then he from the Leiter falls.*

*Finally the Kinderlein
to the Zimmer kommen rein,
and es sings the family
schauerlich "Oh, Christmastree".
And then jeder in the house
is packing die Geschenke aus.*

*Mama finds under the Tanne
eine brandnew Teflonpfanne.
Papa gets a Schlips and Socken.
Everybody does frohlocken.
President speaks in TV -
all around is Harmonie!*

*Bis mother in the kitchen runs,
im Ofen burns the Weihnachtsgans!*

*And so comes the Feuerwehr
with Tatü-Tata daher,
and they bring a long, long Schlauch
and a long, long Leiter auch.
And they schreien: "Wasser, marsch!"
Weihnachten is now im A. . . !*

*Merry Christmas, merry Christmas,
hear the music, see the lights.
Frohe Weihnacht, frohe Weihnacht,
merry Christmas allerseits!*

Die große Wende steht vor der Tür

Viele Geschenke wird sie uns bringen. So dürfen wir jetzt schon hocheifrig sein, denn wir sehen, wie das ALTE geht und Platz macht für das NEUE. Es ist kaum zu glauben, wie still und leise dies bisher geschah.

Wie die Katze auf leisen Pfoten daherkommt, so kommt in meiner heutigen Wahrnehmung auch der Wandel auf leisen Pfoten daher, obwohl dieser nach unserer Vorstellung seiner Mächtigkeit wie ein großer Elefant mit Donnergebrüll antrampeln müsste.

Aber nein – leise und fast unsichtbar. Wie machen die von der Veränderungsabteilung das nur?

Ich glaube, dazu haben wir alle beim Geschenke-Empfang noch vieles zu lernen. **Frohe Weihnacht.**

D.S.



Großer Dank gilt euch allen



die ihr uns durch Interesse, Mitarbeit. Mitgliedschaft und Spenden unterstützt. Viele sind es schon geworden. Und mein ganz besonderer Dank geht an Klaus und Harry, die Kollegen vom Vorstand. Wir alle leisten unseren Beitrag ehrenamtlich, mit Begeisterung und einer Sicht auf das Gute im Menschen, das letztendlich den großen Wandel herabeigeführt haben wird.

D.S.



Impressum

Herausgeber der stanmer Post ist die stanmer Akademie:

Bismarckstraße 24, D-76870 Kandel

Telefon: 07275 / 704 97 29, Mail: buero@stanmer.de, Internet: www.stanmer.de

Vorstand: Klaus, Harry, Dieter